

Software fit für die Kanalsanierung

Rund ein Fünftel aller abwassertechnischen Anlagen in Deutschland sind schadhaft. Mit den Softwarelösungen von aRES behält man nicht nur den Überblick, sondern entwickelt Schritt für Schritt ökonomische Sanierungsstrategien.

aRES Datensysteme aus Halle stellt eine breite Palette von Tiefbaulösungen für unterschiedliche CAD-Plattformen bereit. Neben den Lösungen für die Planung von Ab- und Trinkwasserleitungen gibt es von aRES auch Lösungen für die Verwaltung und Instandhaltung.

Mit dem Kanalkataster behält man den Überblick und hat ein perfektes Dokumentationswerkzeug. Beispielsweise werden hier auch die Ergebnisse von TV-Untersuchungen inklusive Befahrungsvideos festgehalten und können u. a. nach DIN EN 13508-2 bewertet werden.

In vielen deutschen Ingenieurbüros ist es aber noch Realität, dass sowohl die Bewertung von Schäden als auch die anschließende Kosteneinschätzung für verschiedene Verfahren zur Beseitigung der Schäden, per Hand in einem Tabellenkalkulationsprogramm gemacht werden. Diese Herangehensweise ist in der Tat fehleranfällig, zeitaufwändig und damit kostenintensiv. Vor allem aber hat man im Ergebnis einer Kalkulation bzw. Kostengegenüberstellung keinerlei intelligenten Bezug mehr zu den eigentlichen Daten der Inspektion.

Mit der Kanalsanierung von aRES Datensysteme gehört diese altbackene und ineffiziente Herangehensweise der Vergangenheit an. Die Sanierungslösungen von aRES sind durchgängig und praxisnah. Oder wie einer der Anwender schwärmt „Genial einfach oder einfach genial“.[1]

Wenn Sie es nicht können, wer dann?

Eine 2010 von der DWA durchgeführte Umfrage zeigt: Rund ein Fünftel aller Abwasserkanäle in Deutschland weisen Schäden auf, die kurz- bis mittelfristig zu sanieren sind. Aufgrund der steigenden Sanierungskosten je Meter wird das Budget Sanierungsmaßnahmen immer knapper kalkuliert. Lassen Sie sich für die neuen Herausforderungen fit machen und seien Sie anderen einen Schritt voraus.



aRES Datensysteme

Willy-Brandt-Str. 44/2
D-06110 Halle (Saale)
Telefon: +49 (0) 345/122 777 9-0
Telefax: +49 (0) 345/122 777 9-9
E-Mail: peter.mueller@aresdata.de
www.aresData.de | www.cseTools.de

Effiziente Energie auf Lithium-Basis

LEAB Automotive GmbH präsentiert die verbesserte 3. Generation des weltweit ersten lithiumbasierten und in Fahrzeuge aller Art integrierbaren 230 V-Stromversorgungssystems des Herstellers **CLAYTON POWER**.

Mit der konsequent weiterentwickelten mobilen Stromversorgung setzt **CLAYTON POWER** erneut einen Meilenstein in der Geschichte der Akku-Technologie: Kompaktere Abmessungen, reduziertes Gewicht und gleichzeitig höchste Sicherheitsstandards garantieren die innovativste und leistungsstärkste Möglichkeit der Spannungsversorgung für Rettungs- und Einsatzfahrzeuge.

Zahlreiche Betreiber in Deutschland und Europa sowie die Marktführer der Fahrzeugbauer haben sich schon für das **CLAYTON POWER Lithium-System** von **LEAB** entschieden und setzen es seit Jahren sehr erfolgreich ein.



12V – 100 Ah Lithium-Ionen-Batterie



G3 CLP Anzeige/Fernbedienung

Geregelt wird das Vorzeigeprodukt von einem innovativen Batterie-Management-System, das jederzeit eine sichere und vollständige Kontrolle über jede einzelne Zelle erlaubt. Die momentane Kapazität sowie der Ladezustand der Batterie können jederzeit aktuell über ein Display angezeigt werden und geben dem Bediener eine deutliche Aussage über die verbleibende Arbeitszeit beziehungsweise die restliche Ladezeit.

Auch in Sachen Gewicht, Abmessungen, Lebensdauer und Belastungsfähigkeit fällt der Vergleich Lithium zu Blei klar zugunsten der neuen **CLAYTON POWER Technologie** aus:

Die Lithium-Lösung ist dreimal leichter, hat einen um zwei Drittel geringeren Raumbedarf, beeindruckt mit der zehnfachen Lebensdauer und kann mit einem fünfmal so starken Ladestrom aufgeladen werden. Extrem kurze Ladezeiten bis herab zu einer Stunde sind somit möglich, Nachladung auch bei kurzen Fahrstrecken wird effektiver und erhöht die Einsatzzeit signifikant im Vergleich zu konventioneller Technik.

Die Lithium-Lösung ist dreimal leichter, hat einen um zwei Drittel geringeren Raumbedarf, beeindruckt mit der zehnfachen Lebensdauer und kann mit einem fünfmal so starken Ladestrom aufgeladen werden. Extrem kurze Ladezeiten bis herab zu einer Stunde sind somit möglich, Nachladung auch bei kurzen Fahrstrecken wird effektiver und erhöht die Einsatzzeit signifikant im Vergleich zu konventioneller Technik.

CLAYTON POWER Lithium-Batterien können zur Erhöhung der Kapazität beliebig parallel geschaltet werden, zur Spannungserhöhung ist nun auch eine Reihenschaltung möglich. Der interne Datenbus sorgt für eine automatische Kommunikation aller Batterien untereinander und mit den weiteren Geräten im Verbund.